

SL

Unabhängig · Überparteilich
Ausgabe 419 · August 2020

Rheindahlen

Bau · Baum · Broich · Dorthausen · Eickelnberg · Gatzweiler · Genhausen · Genhodder
Genholland · Genhülsen · Gerkerath · Gerkerathmühle · Gerkerathwinkel · Griesbarth
Grotherath · Günhoven · Herdt · Hilderath · Knor · Koch · Kothausen · Mennrath
Mennrathheide · Mennrathschmidt · Merreter · Peel · Saas · Schriefers · Schriefers-
mühle · Sittard · Sittardheide · Viehstraße · Voosen · Wolfsittard · Woof · Wyenhütte



Schule
hat
begonnen

Fotorätsel



Neubürger wundern sich über diese Straße, auf der neben einem 4 m breiten Bürgersteig 2 Lkw's aneinander vorbei können, die aber nur eine Garagenzufahrt ist. Anlieger ärgern sich auch heute noch darüber, dass sie für diese Monsterzufahrt zwangseignet und für den Ausbau mit teilweise hohen fünfstelligen Summen zur Kasse gebeten wurden.

Wo in Rheindahlen findet man dieses krasse Beispiel einer Fehlplanung? Einsendungen bis 15.09.2020 an den SL, Mühlentorplatz 17. Die Auflösung des letzten Rätsels: Beecker Straße. Gewonnen haben: Rebecca Randerath, Gerkerath 59, Frank Müllers, Gerkerath 59 und Stefan Pflipsen, Möwenweg 5a, 41239 Mönchengladbach. Die Gewinner erhalten Bücher aus dem Bestand des SL Rheindahlen. Sie können während der Öffnungszeiten am letzten Freitag im Monat von 14 bis 16 Uhr in unserer Redaktion abgeholt werden.

Der Experte für die Neugestaltung Ihres Gartens.

Beratung - Planung - Pflege

Telefon: 02161 68 54 45 4
www.ebus-gartenbau.de



Repair-Café in Rheindahlen

Zu festgelegten Terminen reparieren in Repair-Cafés versierte Hobbyhandwerker von Verbrauchern gebrachte Geräte. Zum Teil kümmern sie sich auch um Textilien, Kleinmöbel oder Fahrräder. Bis das mitgebrachte Gerät repariert wird, lässt sich die Wartezeit bei Kaffee und Kuchen im Gespräch mit anderen Verbrauchern angenehm überbrücken. Der Blick über die Schulter des Reparateurs und in das Innenleben eines technischen Gerätes ist für viele Besucher eine neue und tolle Erfahrung. Der Reparaturversuch lohnt sich allemal: Im günstigsten Fall kann das Gerät vor Ort beim ersten Termin ohne Ersatzteile kostenfrei wieder zum Laufen gebracht werden. In manchen Fällen werden Ersatzteile benötigt, die man bis zum nächsten Repair-Café-Termin besorgen muss. Oder man zahlt für das vom Fachmann bestellte Teil. Lautet die Fehleranalyse im schlimmsten Fall irreparabel, bleibt neben einer neuen Erfahrung das gute Gefühl, eine Reparatur zumindest probiert zu haben. Über 750 Repair-Cafés gibt es mittlerweile in Deutschland. In Mönchengladbach betreibt der Paritätische Wohlfahrtsverband ein Repair-Café, auch für Rheindahlen gibt es Pläne, ein solches anzubieten.

Andreas Neugebauer kann auf einige Handwerker im Familien- und Freundeskreis zurückgreifen und sucht nun noch weitere Handwerker unterschiedlichster Richtungen, die bei einem Repair-Café mitarbeiten würden, einige haben sich auf Grund des Aufrufs im letzten SL Rheindahlen schon gemeldet. Geeignete Räumlichkeiten, in denen das Repair-Café angeboten werden kann, sind auch in Sicht.

Wer mitarbeiten möchte, sollte sich bei Andreas Neugebauer, Email AndreasNeugebauer@gmx.net oder Telefon 02161/581215 melden.

In eigener Sache: Reduzierte Öffnungszeiten in der Redaktion

Nicht nur durch Corona sondern auch allgemein hat sich das Verhalten unserer Leser und Anzeigenkunden geändert. Früher wurde während der Öffnungszeiten der Redaktion vieles in Bezug auf Artikel, Fotos und Anzeigen besprochen, seit längerem kommen aber fast alle Informationen per mail oder telefonisch bei uns an. Deshalb haben wir ab August unsere Öffnungszeiten in der Redaktion geändert. Wir werden jeweils am letzten Freitag im Monat, wenn die neue Ausgabe verteilt wird, in der Redaktion ansprechbar sein. Ansonsten sind wir wie gehabt per mail oder telefonisch erreichbar, Manfred Drehsen: 01712097177, Manfred Drehsen@t-online.de, Charly Jansen: 02161571019, chaja@t-online.de. Auf diesem Weg können natürlich auch Termine außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

mohns plant



carsten mohns
dipl.-ing. architekt aknw
staatl. anerk. sachverständiger

rochusstrasse 84
41179 mönchengladbach
web: www.mohnsplant.de
fon: 0 2161 30 44 238

Ass-Dur im TiG

In Zusammenarbeit mit dem VBE (Verband Bildung und Erziehung) und SL Rheindahlen können wir unseren Lesern Karten für eine ganz besondere Veranstaltung anbieten: Quint-Essenz mit dem aus dem Fernsehen bekannten Duo Ass-Dur. Wegen Corona kann nur eine beschränkte Anzahl Karten ausgegeben werden, deshalb möglichst zeitnah bestellen. Karten gibt es zum Preis von 20,50 Euro während der Öffnungszeiten in unserer Redaktion, bei Manfred Drehsen, mail: Manfred.Drehsen@t-online.de oder telefonisch 02161/582792. Die Veranstaltung findet im TiG (Theater im Gründungshaus, Eickener Straße 88) am 17. November um 20 Uhr statt, Einlass ist ab 19 Uhr. Selbstverständlich werden alle Corona-Auflagen erfüllt, sollte die Veranstaltung wegen neuer Entwicklungen ausfallen, gibt es unkompliziert Geld zurück.

Ass-Dur – das sind Dominik Wagner & Florian Wagner. Die Wagner-Brüder versprechen höchste musikalische Leistung Komik vom Feinsten und natürlich – sonst wäre es nicht Ass-Dur – sind sich die beiden nie einig. Zwei Männer – Zwei Brüder – Zwei Pianisten. Der eine kann was, der andere auch. Erleben Sie mit klassischer Musik untermalte Illusionen, lachen Sie über einen nicht ganz wörtlich übersetzenden Dolmetscher und lauschen Sie dem musikalischen Untergang der Titanic. Egal, wo die beiden auftreten: „Sie hinterlassen ein begeistertes Publikum.“



Steinbildhauerei
Gnotke

Meisterbetrieb

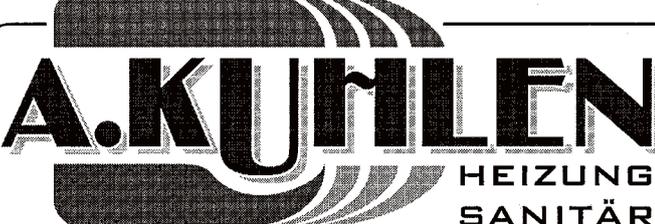
Tel.: 02161/580314
Fax: 02161/571564

Hardter Str. 14-16
41179 Mönchengladbach
Rheindahlen

Noch immer kein Buswartehäuschen



Wir haben schon mehrmals berichtet, dass trotz aller Versprechungen seitens der Politik an der Bushaltestelle auf der Stadtwaldstraße vor der Tankstelle noch immer kein Wartehäuschen installiert ist. An der Haltestelle steigen viele Schüler des benachbarten Schulzentrums ein, für die ein Wetterschutz angebracht wäre. Zuletzt hatte es geheißsen, das bekommen wir im Rahmen des Kreuzungsumbaus hin, aber das hat nicht funktioniert. Es wäre doch schön, wenn die Bürger hier vor der anstehenden Kommunalwahl sehen könnten, dass die Politiker auch mal Wort halten.



Meisterbetrieb seit 1946

- Sanitärinstallationen
- Neuanlagen-Kundendienst
- Heizungsbau
- Solaranlagen

Beecker Straße 85 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: (0 21 61) 58 32 20 · Fax: (0 21 61) 58 35 40

Wie Amazon Kindern beim Schulstart hilft

Bei Amazon in Rheindahlen wird am 5. August gepackt. Doch dieses Mal ist alles etwas anders. Ein Jahr nach dem Start des Rheindahlener Logistikzentrums befüllten die Mitarbeiter heute nicht Pakete, sondern Schulrucksäcke. Im Rahmen der deutschlandweiten Aktion „Back to School“ spendet Amazon über 6.000 Rucksäcke, die zuvor von freiwilligen Mitarbeitern mit Schreibutensilien, Brotdosen und Kopfhörern für das digitale Lernen ausgerüstet wurden. In Mönchengladbach haben Mitarbeiter des Amazon Logistikzentrums 120 Rucksäcke gepackt und diese an das Bethanien Kinderdorf Schwalmtal übergeben, um Kinder bei ihrem Schulstart zu unterstützen. „Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Hilfe von Amazon jetzt 120 Kindern ein Schulstarter-Set überreichen können“, erklärt Anna Leister vom Bethanien Kinderdorf in Schwalmtal. Durch die Corona-Pandemie hat sich die Situation für sozial benachteiligte Kinder weiter verschärft, weil für die Familien viele Leistungen weggefallen sind. Was für einige Schüler schon am ersten Schultag zur selbstverständlichen Schulausstattung gehört, fehlt anderen. „Wir packen gerne mit an, um Kindern einen guten Schulstart zu ermöglichen. Als Partner und Nachbar freuen wir uns, einen Beitrag dazu zu leisten, Kinder mit notwendigen Schulutensilien zu versorgen“, sagt Torsten Pennartz, Standortleiter des Amazon Logistikzentrums in Rheindahlen. Während der Corona-Krise spendete Amazon eine Million Euro an Hilfsorganisationen in den Gemeinden, in denen Mitarbeiter von Amazon leben und arbeiten. Dadurch konnten unter anderem Kinder in der Nähe des Logistikzentrums Rheindahlen mit Laptops für das Homeschooling ausgestattet werden.

Neu in Rheindahlen: Eskaro Kaffeerösterei

Die Freunde guten Kaffees können sich freuen. Etwas versteckt, zwischen der Bahnstrecke und der Broicher Straße, hat ein neuer Betrieb eröffnet: die Eskaro-Esser Kaffeerösterei auf der Broicher Straße 13. Man erreicht sie entweder von der Hardter Straße über die parallel zur Bahnstrecke laufende Betonstraße oder von der Broicher Straße auf dem Weg am Tanzsportzentrum vorbei.

Roman Esser ist Gründer und Geschäftsführer der Kaffeerösterei. Der gebürtige Mönchengladbacher hat Politik und Sozialwissenschaften studiert und 13 Jahre in Hamburg als Marktforscher gearbeitet. Nun hat es ihn in die Heimat zurückgezogen und er hat sein Hobby zum Beruf gemacht. „Hamburg mit dem Hafen, den vielen Rohkaffeimporteuren und Kaffeeröstereien und der damit verbundenen Vielfalt an erstklassigen Kaffeespezialitäten war der Nährboden für meine Leidenschaft zu qualitativ hochwertigem Kaffee. Hieraus entstand mein Hobby Kaffeerösten, welches ich im Laufe der Zeit immer professioneller betrieben habe. Ich habe viel Fachliteratur gelesen, verschiedene Seminare zu den Themen Kaffee, Kaffeerösten und Sensorik absolviert und bin zertifizierter Kaffeesommelier der IHK Hannover.“



In seiner Rösterei möchte Roman Esser schmackhaften, qualitativ hochwertigen und ökologisch nachhaltig sowie unter gerechten Bedingungen produzierten Kaffee herstellen und zu fairen Preisen vertreiben, hauptsächlich im Online-Handel, man findet ihn unter www.eskaro.de. Er plant aber auch, für die Rheindahlener im Monat an ein oder zwei Tagen Fabrikverkauf anzubieten.



Der Rohkaffee ist überwiegend – mittelfristiges Ziel ist ausschließlich – unter fairen und nachhaltigen Bedingungen produziert. Im Unterschied zum industriellen Heißluftverfahren wird hier im traditionellen Trommelröstverfahren bei niedrigeren Temperaturen und längerer Röstdauer hergestellt. Dadurch werden Bitterstoffe, Gerbsäure und die magenreizende Chlorogensäure besser abgebaut und die Aromen besser erhalten. Alle hier in Rheindahlen produzierten Kaffees bestehen aus 100% Röstkaffee, es werden keine weiteren Zutaten wie künstliche Aromen hinzugefügt.

Noch arbeitet Roman Esser alleine im Betrieb, gelegentlich unterstützt durch seine Familie. Wenn das Geschäft erfolgreich angelaufen ist, will er möglichst bald einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin einstellen. Wer mehr wissen möchte, kann sich auf der Internetseite www.eskaro.de informieren oder unter Telefon 02161/2956633.



Wer mehr wissen möchte, kann sich auf der Internetseite www.eskaro.de informieren oder unter Telefon 02161/2956633.

C. Wölfinger & Co.

Hausgeräte Beratung • Verkauf • Kundendienst



Seit 1920- Ihr Partner für Hausgeräte

Unsere Beratung und unser Service sind wie die Produkte, die wir verkaufen: effizient und nachhaltig

Lehmkuhlenweg 2 - 41065 Mönchengladbach
Tel: 0 21 61 / 65 69 00 - info@woelfinger-mg.de
www.shop.woelfinger-mg.de



Neugierig? Einfach mal reinschauen!



Benedikt Roemer
Steuerberater · Dipl.Kfm.(FH)

info@roemer-steuerberatung.de
www.roemer-steuerberatung.de

Gladbacher Str. 1 · 41179 MG-Rheindahlen
Telefon 0 21 61 / 90 50 00
Telefax 0 21 61 / 58 45 51

Rheindahlener erhalten für Fassadengestaltung Zuschüsse

Rheindahlens Zentrum soll attraktiver werden. Dazu sind 4,6 Mio. Euro in Aussicht gestellt worden zur umfassenden und zielgerichteten Stärkung von Rheindahlen-Mitte. Eine Teilmaßnahme aus dem umfangreichen Paket ist die Mobilisierung privater Eigentümer mit Hilfe des Hof- und Fassadenprogramms. Die Stadt Mönchengladbach gewährt mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bundesrepublik Deutschland Zuwendungen für die Entsiegelung, Begrünung, Herrichtung und Gestaltung von Hof- und Gartenflächen sowie von Außenwänden und Dächern auf privaten Grundstücken im Gebiet des Zentrums von Rheindahlen-Mitte. Gefördert werden nur Maßnahmen, die zu einer wesentlichen und nachhaltigen Verbesserung des Stadtbildes führen. Das Gebäude, an welchen die Maßnahmen erbracht werden sollen, muss zu mindestens 50% zu Wohnzwecken genutzt werden. Die Förderung beträgt maximal 50% der als förderfähig anerkannten Kosten, der Zuschuss muss mindestens 1000 Euro betragen, höchstens 10.000 Euro pro Maßnahme.

Gefördert werden kann z.B. Renovierung und Restaurierung von Außenwänden, Fassaden, Schaffung oder Verbesserung von Zugängen, Entsiegelung von Hofflächen, Gestaltung von Innenhöfen und Abstandsflächen, Begrünung von Fassaden, Mauern und Garagen, Begrünung von Dächern, Schaffung von Mietergärten, Anlegen von Spiel-, Wege- und Sitzflächen sowie Pergolen, Graffiti-Entfernung und -schutzanstrich.

Weitere Informationen gibt es bei der Stadt Mönchengladbach, Fachbereich Stadtentwicklung und Planung. Dort kann man auch die Anträge abgeben, die in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden. Hier kann man auch nachfragen, welche Unterlagen zur Antragstellung nötig sind.



1 Jahr Amazon in Rheindahlen

Zum Berufsethos der amtierenden Provinzpolitiker in Mönchengladbach gehört leider „Kritik aussitzen, nicht beachten, oder Vorwürfe im Sande verlaufen lassen“.

So auch bei der Ansiedlung von AMAZON und Bad Reuter. Unangenehme Begleiterscheinungen werden abgewiegelt, als unwahr abgetan oder sogar ins Lächerliche gezogen.

Die Bewohner am Dahlener End, Augsteinstraße, Stadtwaldstraße, Mennrather Straße und vielen anderen Straßen spüren jeden Tag und jede Minute den Lärm und die Abgase der Lastkraftwagen. Am 13. September 2020 sind

Kommunalwahlen. Alle Bürger, besonderes die Betroffenen, haben die Möglichkeit, mit Ihrer Stimme den Politikern eine Quittung zu erteilen.

Den desolaten Zustand der CDU in Rheindahlen hat Herr Friedhelm Stevens sehr treffend in der letzten Ausgabe vom SL im Juli beschrieben.

Dem ist nichts hinzuzufügen.

Rainer Birke, Günhoven



Inhaber

Marc Stender

Am Baumlehrpfad
41179 MG-Rheindahlen
Tel. 0 21 61 / 30 80 066

Rheindahlen & Wickrath: Echte Veränderung oder nur Prestigeprojekte?



Zu schmale Gehwege, schlechte Nahverkehrsanbindung gerade im ländlichen Raum und besonders in den Abendstunden, ein unzureichendes und teils miserables Mietangebot (Stichwort LEG) und immer weniger Raum für's gesellschaftliche Miteinander, die Auswirkungen von Garzweiler II auf den Bezirk, keine echte Möglichkeit der Mitbestimmung durch Bürger*innen ...

Wir sagen: Um das alles anzupacken, braucht es weit mehr als „nur“ ein Integriertes Handlungs- und Entwicklungskonzept (IHEK), sondern echten Wandel.

Darum setzen wir uns u.a. ein für:

- eine Erweiterung der Gehwege für Rollatoren, Kinderwagen und Rollstühle durch ein neues Einbahnstraßenkonzept und der damit verbundenen Verkleinerung von Fahrspuren.
- einen Bürger*innen-Bus für schlecht angebundene Dörfer sowie den Ausbau der Fahrrad-Infrastruktur
- einen echten Bürger*innenhaushalt, wodurch Menschen selber entscheiden, wie sich der Stadtteil entwickelt, statt nur immer Bittsteller gegenüber Politik und Verwaltung zu sein.
- Erhaltung von Grundschul-Teilstandorten und Bürger*innenservice in den Stadtteilen.
- Entwicklung und Ausbau des gesellschaftlichen Miteinanders z. B. durch Straßenfeste, gemeinsame Aktionen und durch Schaffung geeigneter Räumlichkeiten wie Quartierszentren.
- konsequente Klima- & Naturschutzmaßnahmen, wie z. B. klarere Maßgaben zur Grundstücks-, Fassaden- und Dachbegrünung; Vermeidung übermäßiger Flächenversiegelung und Umwandlung des Buchholzer Walds in ein Naturschutzgebiet.

Trau dich!

DIE LINKE.

die-linke-mg.de

Kranken- und Seniorentag fällt aus

„Der diesjährige Kranken und Seniorentag, der für den 10.9.2020 in Rheindahlen geplant gewesen ist und mit Krankensalbungsgottesdienst in St. Helena und anschließendem Zusammensein vorgesehen war, entfällt aus Sicherheitsgründen, um eine mögliche Ansteckung der Teilnehmer/innen auszuschließen.“

„Der Gebets- und Austauschkreis wird weiterhin zu Monatsbeginn sein; jeweils um 18.00 Uhr reihum in einer unserer Gemeinden. Wir treffen uns am 1.9.2020 in St. Rochus, Broich-Peel und am 1.10.2020 in St. Helena, Rheindahlen. Bitte möglichst bis spätestens drei Tage vorher anmelden bei Evelyn Hinz: e.hinz@sankt-helena.de oder Mobil 0178 3265 242.“

„Die nächsten Einzelspaziergänge mit Gespräch sind am 2.9.20 und 7.10.2020 ab 11.30 Uhr vorgesehen. Bitte auch dazu anmelden, bis spätestens 24 Stunden vor dem Termin (Tel 0178 3265 242) Der Treffpunkt wird nach Wunsch und Absprache vereinbart.“

Mitgliederversammlung des TV Rheindahlen

Der Turnverein Rheindahlen lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Samstag den 12.09.2020 ab 16 Uhr in den Garten des Vereinshauses auf der Max-Reger-Straße 55 ein. Die Versammlung wird unter Einhaltung der geltenden Abstandsregelungen durchgeführt. Zum Betreten und Verlassen des Vereinsgeländes ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen. Wegen der Corona Beschränkungen war der ursprüngliche Termin in Mai abgesagt worden und wird nun nachgeholt. Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung liegt ab 15.30 Uhr zur Einsicht aus. Tagungsordnungspunkte sind unter anderem der Bericht des Vorstands, Wahlen, sowie Ehrung langjähriger Mitglieder. Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme.

„Bunt sind schon die Felder...“

Bei allen Veränderungen, die das persönliche, gesellschaftliche oder kirchliche Leben in dieser Zeit betreffen, wir haben immer wieder auch zahlreiche Gründe „Danke“ zu sagen. Nach wie vor leben die meisten von uns in einem schönen Zuhause, haben reichlich zu essen, können in vielen Belangen entscheiden und frei wählen, was sie kaufen oder tun möchten; wir erfahren in unserem Alltag immer wieder auch schöne, wohltuende Momente. Jeder hat seine/ihre persönlichen Anliegen und Bitten, eigene Aufgaben und Herausforderungen. So möchten wir herzlich einladen: am Mittwoch, dem 30.9.2020 um 19.00 Uhr in die Kirche St. Mariä Heimsuchung, Hehn. Bei Texten, Gebet und Musik möchten wir zusammenkommen, uns in Dank und Bitte an Gott wenden und den Marienmonat Oktober eröffnen.

Achtung Autofahrer: Schule hat begonnen



So wie für Martha hat in diesem Monat für viele I-Dötzchen die Schule begonnen. Alle Autofahrer werden gebeten, im Bereich der Grundschulen in Rheindahlen, Broich und Günhoven besonders vorsichtig zu fahren. Die Will-Sommer-Schule würde sich über Unterstützung der Elternlotsen freuen.



Praxis für Ergotherapie

Melanie Effertz

Ergotherapeutin B.Sc. (NL)

Am Wickrath Tor 29 · 41179 MG
Tel. 02161/567772 · info@ergo-mg.de

Neuer Vorschulkurs (iPunkt-Training) ab Januar
Ab November bieten wir die Hochtontherapie an!

Homepage: www.ergo-mg.de

- ☞ Ergotherapie für Erwachsene und Kinder nach modernsten Therapieansätzen
- ☞ Klientenzentriert, Betätigungsorientiert: Im Alltag selbstständig!

Mögliche Behandlungsgebiete:

- ☞ Schlaganfall, Parkinson, MS, Demenz, Alzheimer, Rheuma / Arthrose
- ☞ AD(H)S, Entwicklungsverzögerungen, Konzentration, Grob-/ Feinmotorik, Grafomotorik

Gestatten . . . 87 Jahre und kerngesund

Aus der RP vom 30. Juni 1965

M. Ein „Musterexemplar“ für einfache und gesunde Lebensweise ist der Rheindahlener Hermann Rahmen von der Hardter Straße, der zu den lokalen Berühmtheiten des Ortes zählt und den schon die kleinen Kinder als „Rahme Hermännke“ kennen. Hermann Rahmen, der nicht weniger als 87 Lenze zählt, ist rund 65 Jahre lang mit dem Fuhrwerk als Kohlenhändler durch Rheindahlen und durch die Honschaften gezogen. Und wenn ihm diese 65 Jahre harter Arbeit — denn schließlich war es ja nicht mit dem Fuhrwerkfahren getan, es mußten auch Kohlensäcke geschleppt werden — gesundheitlich nichts angetan haben, vielmehr der alte Herr ungebeugt wie eh und je im Leben steht, so ist das nicht zuletzt einem stets gleichbleibenden Lebensrhythmus zuzuschreiben. „Morgens um 5 Uhr fängt für mich der Tag an. Und der dauert dann bis abends 9 Uhr,“ sagt er dazu.

Zeit seines Lebens ist „Rahme Hermännke“ ein Frühaufsteher gewesen. Auch als er mit 14 Jahren bei einer Kohlenhandlung anfing und die ersten Kohlensäcke seines Lebens auf dem Rücken schleppte, stand er schon in aller Hergottsfrühe auf. Noch vor acht Jahren, als 75jähriger (!), fuhr der alte Herr mit seinem Fuhrwerk durch Rheindahlen. Schon an seinem Peitschengeknalle konnte man ihn von weitem erkennen. Heute spannt er keine Pferde mehr ein, sondern geht in seinen Garten. Morgenfrühe ist ja eben auch die beste Zeit für einen Gärtner. Wie er selbst ein „Musterexemplar“ für gesunde Lebensweise ist, so ist sein Garten ein Musterexemplar für alle Amateurgärtner. Prachtvolle Rosen züchtet er. Über 2000 Sommerastern werden bald entlang der Kartoffeln-, Bohnen- und Erdbeerbeete blühen. Vom Umgraben bis zum Ernten macht Opa Hermann alles selbst. Ob er wenigstens mittags ein Schläfchen hält? „Keine Zeit, keine Zeit!“, war die Antwort. Jede Besorgung, jeden Weg macht er zu Fuß, obgleich er sich Auto und Chauffeur leisten könnte. Seine

blendende Gesundheit schreibt er unter anderem auch dem guten Essen zu. Wobei das, was bei ihm auf den Mittagstisch kommt, meistens eigene Ernte ist. Einen Arzt hat er kaum jemals gebraucht. Die beste Medizin ist für ihn ein klarer Schnaps — und damit Basta!

Hermann Rahmen hat einen besonderen Wunsch: Er möchte alle noch lebenden ehemaligen Kameraden finden, die mit ihm genau um die Jahrhundertwende in Zabern beim 99er-Infanterieregiment gedient haben. Ch.



Einen Riesengarten bestellt er ganz allein: Hermann Rahmen, 87 Lenze jung.

Rheindahlen braucht mehr Holz!

Rheindahlen kann noch so einiges mehr gebrauchen ...
Aber wir als Rheindahlener Schreiner kümmern uns
zuerst mal um Schönes aus Holz für Ihr Zuhause:
Möbel, Treppen, Küchen, Badausstattungen, Innenausbauten ...
Individuell für Sie geplant, von Meisterhand gefertigt.

Wir brauchen Mitarbeiter!
Tischler-Geselle + Azubi m/w
Jetzt bei uns bewerben!

Maaßen 
S C H R E I N E R E I

Tischlermeister Ulrich + Christian Maaßen
Hocksteiner Weg 38 · 41189 M'Gladbach
Telefon 0 21 66-5 44 64
www.maassen-schreinerei.de

Ihre FDP-Kandidaten

für Rheindahlen

und die

Ortschaften



Rene Respondek
Rheindahlen-Land

Am 13. September
Freie Demokraten
Weil Mönchengladbach.



Achim Wyen
Rheindahlen / Mennrath

...Dahle es joot!

...Dahle es joot!

Rolllade defekt????

SCHREINEREI

KARL PURRIO KG

Andreas-Bornes-Strasse 53

Telefon: 02161/907270

e-mail: purrio@gmx.de



Rolladenarbeiten auch elektrisch
Türen, Schränke
Wand- und Deckenverkleidungen
Einbruchschutz, Reparaturen

Herbstbörse fällt aus

Nachdem coronabedingt bereits die Frühjahrsbörse abgesagt werden musste, hat sich das Kinderbörsenteam rechtzeitig Gedanken über die Herbstbörse gemacht. Leider ist im Moment keine Planungssicherheit gegeben.

Keiner weiß, wie sich die Situation nach den Ferien bis zum Termin der Herbstbörse im September entwickelt. Die Auflagen nach derzeitigem Stand sind für Ehrenamtler nur schwer umzusetzen. Da man sowohl gegenüber den Helfern beim Aufbau, Verkauf und Abbau als auch gegenüber den Verkäufern und Käufern eine gewisse Verantwortung trägt, hat sich das Team nach reiflichen Überlegungen und schweren Herzens dazu entschieden, die Börse für 2020 komplett abzusagen.

Alle Teilnehmer wurden bereits Anfang Juli über diesen Entschluss per Email informiert. Da die Teilnehmer aus diesem Jahr nächstes Jahr mit an den Start gehen, hat dies zur Folge, dass es im nächsten Jahr keine Etikettenausgabe geben wird.

Spaziergang für Trauernde

Wir treffen uns um um 10.00 vor dem Haupteingang der Grabeskirche und machen uns auf zu einem ca. ein- bis anderthalbstündigen Spaziergang in die Umgebung der Grabeskirche. Im Gehen fällt es oft leichter, ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Neben bequemem Schuhwerk empfiehlt es sich etwas zu trinken dabei zu haben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und das Angebot ist natürlich kostenlos. Termine in 2020, jeweils montags um 10.00 Uhr: 07. September, 02. November, 07. Dezember.

individuelle
3D-PLANUNG

enorme
FLIESEN-AUSWAHL

wir organisieren
ALLE
HANDWERKER

wir arbeiten mit
STAUB-ABSAUG-
SYSTEM

zertifizierter Fachbetrieb
BARRIEREFREIES
BAUEN+WOHNEN

vom Keller bis zum Dach
KOMPLETTUMBAUTEN



Komplettbad – komplett barrierefrei



WILLEMS³
FLIESEN · BÄDER
KOMPLETT-UMBAU

Ausstellung · Planung · Verkauf

Stadtwaldstr. 38 · MG-Rheindahlen
Mo-Fr 7.30-17.30 Uhr · Sa 10-14 Uhr

Telefon 0 21 61-57 02 91

www.fliesen-willems.de

Meisterbetrieb seit 1965

Es geht doch: Glasfaserausbau für ganz Genhodder

Der vollständige Glasfaserausbau in Mönchengladbach-Genhodder nimmt Form an. Neben den unterversorgten Standorten im Dorf, welche über ein Förderprogramm Glasfaserleitungen erhalten, sollen auch alle verbliebenen Adressen reine Glasfaseranschlüsse bekommen.

Im Nachgang an den durch Bund und Land NRW geförderten Ausbau werden diese Standorte eigenwirtschaftlich durch den Anbieter Deutsche Glasfaser in Angriff genommen.

„Deutsche Glasfaser strebt generell ein Wachstum im eigenen Glasfasernetz an“, sagt Stephan Giese von Deutsche Glasfaser. „Hierzu benötigen wir zum einen ausreichendes Interesse der Anwohner, zum anderen sind der Baupreis und die notwendige Anbindung wichtig. Nach intensiven Gesprächen aller Beteiligten wurde uns vom Fördergeber zugesagt, die Trassen des Fördernetzes nutzen zu dürfen, um weitere – derzeit nicht unterversorgte – Adressen eigenwirtschaftlich an das Glasfasernetz anzubinden.“

Im Zuge des Breitbandförderprogramms des Bundes werden bis Ende des Jahres alle mit weniger als 30 Mbit/s unterversorgten Adressen in Mönchengladbach mit Glasfaserleitungen erschlossen. Aufgrund unterschiedlich langer Zuleitungen mit alten Kupferkabeln betrifft dies im Ortsteil Mönchengladbach-Genhodder nur rund die Hälfte der dortigen Adressen.

Die andere Hälfte ist bereits zu gut versorgt, um mit Fördermitteln Glasfaseranschlüsse zu erhalten, wodurch ein geförderter Ausbau des ganzen Dorfes nicht möglich ist. Dies soll nun aber über private Investitionen erfolgen.

Hierzu erhalten die betroffenen Anwohner nach Abschluss des Förderprojekts Post. Angeschlossen werden kann, wer im Rahmen einer definierten Frist einen Anschluss in Auftrag gibt. Bei ausreichender Nachfrage werden die Hausanschlüsse kostenfrei gebaut.

„Wir freuen uns, dass im Dialog mit Stadt, Wirtschaftsförderung und dem Anbieter nun eine verbindliche Lösung gefunden wurde und es eine Anschlussmöglichkeit für das ganze Dorf geben wird“, sagt Anwohner Markus

Kohlen, der den ursprünglich geplanten Schilddürgerstreich veröffentlicht hatte. „Die Glasfaseranschlüsse sind für uns sehr wichtig, um bei der fortschreitenden Digitalisierung alle Möglichkeiten des Internets nutzen zu können und nicht abgehängt zu werden.“ Auch Benjamin Schmidt, städtischer Gigabit-Koordinator bei der WFMG, ist zufrieden. „Im Jahr 2018 war eine eigenwirtschaftliche Nachfragebündelung in Genhodder und Umgebung leider gescheitert.

Nun ist es uns gelungen, mit einem zielgerichteten Einsatz

öffentlicher Gelder und einem engagierten Anbieter eine Ausbau-Perspektive für das ganze Dorf zu entwickeln. Aus meiner Sicht eine gute Lösung, da der eigenwirtschaftliche Ausbau für uns stets Priorität besitzt.“ Neben Genhodder sollen im Nachgang an das Förderprojekt auch weitere Nachfragebündelungen in naheliegenden Gebieten durchgeführt werden, unter anderem in Gebieten von Woof bis Merreter sowie in Koch und Teilen von Peel. Auch hier starten die Vermarktungen zeitnah im Anschluss an den geförderten Ausbau.

Claudia Randerath

Rochusstraße 297
41179 Mönchengladbach
Tel. 02161 / 660535
Mobil 0173 / 9138147

**Büro- und
Treppenhaus-
reinigung
Bügelservice**

**Lieber ein Tuch vor dem
Mund als einen Zettel am Zeh!**

*Modehaus
No. 21*

Schon lange
kein Geheimnis
mehr: Wir werden
uns vergrößern!

Unser motiviertes
Team unter neuer Leitung
freut sich auf Ihren Besuch!

NEUERÖFFNUNG

Dienstag, 01.09.2020

**Neue Kollektion
Mehr Auswahl
Gewohnte Qualität**

Damenmode - Accessoires - Lederwaren - Handtaschen

NEU: Jetzt auch Dessous!

Modehaus No. 21
Am Mühlentor 2-4
41179 MG - Rheindahlen
www.modehaus-no21.de

Öffnungszeiten: Montag: 14:30 - 18:00 Uhr
Di. - Fr.: 10:00 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 13:00 Uhr

Anfrage zu Amazon von Bezirksvertreter Reinhold Giesen

Schon häufiger gab es Beschwerden über die menschenunwürdigen Zustände, mit denen LKW-Fahrer bei Amazon zu kämpfen haben. Deshalb fragte Bezirksvertreter Reinhold Giesen in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung nach:

„In den „Sozialen Medien“ erschien in diesen Tagen eine Nachricht über die katastrophale Situation am Zentrallager von Amazon. Ein LKW-Fahrer hatte dazu auch Bilder auf Facebook eingestellt. In seiner Nachricht äußerte er den Unmut über die menschenunwürdigen Zustände im Umfeld des Zentrallagers, die er mit folgenden Worten beschrieb:

So sieht aus die Sanitäreanlage für die LKW Fahrer, bei einem Amazon Zentral Lager!!!
 ☹️☹️☹️Kein Wasser, kein Desinfektionsmittel! ☹️☹️☹️ Billionen Umsatz, kein Geld. ☹️☹️☹️ Hygiene null!!!
 Tiere nicht behandeln, wie diese Leute. Und fragen, was machen die dort schlafend Fahrer??? Absolut kein möglich waschen, rasieren, duschen!!!! ☹️☹️☹️☹️



Mir ist nun zu Ohren gekommen, dass sich die WFMG bemüht, ein Grundstück in der Nähe des Zentrallagers von Amazon zu kaufen, auf dem dann ein LKW Parkplatz eingerichtet wird und dass dort ein Sanitär-Gebäude errichtet werden soll, in dem sich ausreichende Duschen und Toiletten für die vielen LKW-Fahrer befinden.

Ich hätte gerne gewusst ob diese Information richtig ist und wenn ja:

- Wo konkret der Parkplatz nebst Gebäuden entsteht?
- Wer Eigentümer des Grundstücks wird?
- Wer den Parkplatz und die Sanitärgebäude errichtet?
- In welcher Größenordnung das/die Gebäude entstehen?
- Wer den Kauf des Grundstücks und die Errichtung der Gebäude finanziert?
- Wer für die Unterhaltung des Parkplatzes und der sanitären Einrichtungen zuständig ist?
- Wer am Ende auch diese Kosten trägt?

Sollten sich die Pläne der WFMG bestätigen, dann frage ich mich, warum darüber nicht in der Bezirksvertretung berichtet wird und diese Informationen über Gerüchte, die faktisch keine mehr sind, verbreitet werden? Ich hätte mir an dieser Stelle eine bessere, aber vor allem transparentere Informationspolitik gewünscht.“

Der SL Rheindahlen bleibt am Ball, wenn es eine Antwort gibt, werden wir berichten.

Zukunft veranstaltet: Fahrradtour

Zukunft Rheindahlen freut sich darüber, die geplante Familienfahrradtour am Samstag, den 12. September, am Jugendheim um 14:00 Uhr beginnen und auch dort ausklingen lassen zu dürfen.

Bisher haben sich schon zwei Bauernhöfe – in Günhoven und Hilderath – bereit erklärt, ihre Pforten für die Radler zu öffnen. Vielleicht meldet sich ja ein weiterer Landwirt mit Kühen beim Verein!?

Es wird mit Gruppen à 10 Personen ca. 12 km gefahren, Anmeldungen bitte rechtzeitig an frankliffers@web.de schicken, da der Organisationsaufwand unter Corona-Bedingungen größer ist.

Das eigentlich für den 3. Oktober geplante Erntedankfest ist wegen der ansteigenden Infektionszahlen wieder abgesagt worden.

SL als pdf-Datei unter
www.gewerbekreis-rheindahlen.de
 oder www.geschichtsfreunde-rheindahlen.de

Nächster SL:

Freitag, 25.9.2020

Redaktions- und Anzeigenschluss:

15.9.2020

Orgelkonzert

Allen Corona-Einschränkungen zum Trotz werden nach den Sommerferien die Konzerte in St. Helena wieder fortgeführt. Im Rahmen der Reihe „GEISTLICHE MUSIK IN ST. HELENA“ wird der Organist der Berliner Friedrichstadtkirche (Französischer Dom), KILIAN NAUHAUS, am Freitag, 18. September 2020, um 19.30 Uhr



in der Pfarrkirche St. Helena u.a. Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Alexandre Guilmant auf der Seifert-Orgel spielen. Im Moment wird davon ausgegangen, dass Veranstaltungen in Kirchenräumen im Bistum Aachen noch unter den bisherigen

Pandemieauflagen durchzuführen sind. Aufgrund der Schutzmaßnahmen steht deshalb auch nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung (ca. 75). Einlass empfohlen ab 19:00 Uhr. Um sich einen Platz bei diesem Konzert zu sichern, empfiehlt sich eine Anmeldung unter der Telefonnummer 02161/582643. Seit 1987 ist Kilian Nauhaus an der Französischen Friedrichstadtkirche (Französischer Dom) am Gendarmenmarkt in Berlin-Mitte. Eine umfangreiche Konzerttätigkeit führte ihn seither in zahlreiche Kirchen und Musikzentren ganz Deutschlands sowie nach Frankreich, Polen, den Niederlanden, Italien, Ungarn, Norwegen, Russland, Weißrussland und Israel. Seine Interpretationen wurden durch Funk-, Fernseh- und CD-Aufnahmen dokumentiert.

Der Eintritt ist frei – Kollekte am Ausgang zugunsten der Kirchenmusik von St. Helena.

Auf einen Blick.

Folgende Punkte, wollen wir in den nächsten Jahren umsetzen.

Unterstützen Sie uns dabei!

Schließfächer an der Bezirkssportanlage in Rheindahlen

LKW-Blitzer in Rheindahlen an der Erkelenzer Str.

Fahrradständer am Bahnhof Rheindahlen

Pflasterung des Schotterwegs am Bahnhof Rheindahlen

Asphaltierter Radweg an der L370

Verbreiterung des Geh- und Radwegs der Mennrather Straße

Verbesserung des Geh- und Radwegs der Berger Dorfstraße

Verkehrsberuhigte Bebauung in Wickrathberg

Mehr Mülleimer und Bänke entlang der Niers im Wickratherland

Schaffung von Parkplätzen am Bedkrather Sportplatz

Kleinbusse als Verbindung zwischen den Dörfern

Umgestaltung des Wickrather Bahnhofsgebäudes

Zebrastreifen an der Grundschule Holt

Anwohnerparken in Holt

Entwicklung der Lilienthalstraße

Am 13. September

Freie Demokraten.

Weil Mönchengladbach.

Neues

Gottesdienstformat in der Grabeskirche

Ab September wird es in der Grabeskirche einmal im Monat das Angebot einer kleinen Abendandacht zum Gedenken an Verstorbene geben.

Egal, ob diese in der Grabeskirche oder sonst irgendwo auf der Welt beigesetzt sind. Wir feiern diese kleine Andacht mit Musik, Stille, Gebet und gedenken mit einem Symbol unserer Lieben.

Jeweils um 18.30 in der Grabeskirche am

Freitag, 11. September 2020

Freitag, 02. Oktober 2020

Freitag, 13. November 2020

Freitag, 11. Dezember 2020

Matthias-Treff

Der Matthias-Treff ist ein offenes Angebot in Form eines Trauercafés.

Es bietet Ihnen den Raum, Menschen zu begegnen, die auch einen großen Verlust erlitten haben, weil ein ihnen nahestehender Mensch gestorben ist.

Es kann helfen, sich mit Gleichgesinnten über Ihre Situation, Sorgen, Ängste, Gedanken und Fragen auszutauschen. Es wird geredet, geweint, geschwiegen, aber natürlich auch gelacht.

Warme und kalte Getränke und Gebäck stehen immer bereit.

Das Angebot ist natürlich kostenlos!

Wegen der Sicherheitsmaßnahmen gegen die Verbreitung des

Coronavirus, ist ein Anmeldung notwendig.

Falls sich mehr Teilnehmer anmelden, als Plätze zur Verfügung stehen, wird es einen weiteren Termin in diesem Monat geben. Wenn Sie Fragen zum Matthias-Treff haben, oder sich anmelden möchten, rufen Sie mich gerne an 0152/29912812 oder schreiben mir eine Mail sandra_hofer@outlook.de

Ich freue mich auf Sie!

Sandra Hofer, Gemeindefereferentin
Termine in 2020, jeweils mittwochs von 16.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr:

16. September

18. November

09. Dezember

FLIESEN & NATURSTEIN · Groß- und Einzelhandel

**FLIESEN
CENTER**
2000

Familien- und Meisterbetrieb seit 1965

VON MOSAIK BIS XXL-FLIESEN; WIR FÜHREN NUR PRODUKTE
NAMHAFTER DEUTSCHER UND EUROPÄISCHER MARKEN:

CASTELVETRO · CONCERA · DEUTSCHE STEINZEUG · EDIMAX

ERMES AURELIA · GRESPANIA · KEOPE · PANARIA · PERONDA

RIVERSTONE · SANT' AGOSTINO · STRÖHER · VILLEROY & BOCH und viele
... mehr

Stadtwaldstraße 38 · Mönchengladbach

Mo-Fr 7.30-17.30 Uhr · Sa 10-14 Uhr

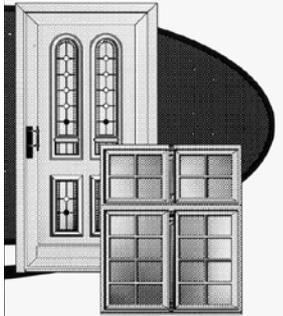
Telefon 0 21 61-58 40 04 · www.fliesencenter2000.de

Enorme Auswahl · Kompetente Beratung

HYGIENE IST
KINDERLEICHT



Von Haus aus perfekt!



Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



Bachstraße 218
41239 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66 / 22277

SL als pdf-Datei unter
www.gewerbekreis-rheindahlen.de
oder www.geschichtsfreunde-rheindahlen.de

Nächster SL:
Freitag, 25.9.2020
Redaktions- und Anzeigenschluss: 15.9

IMPRESSUM:

SL Rheindahlen Mühlentorplatz 17, 41179 MG
Tel. 0 21 61 / 57 10 18

E-mail: Manfred.Drehen@t-online.de
chaja@t-online.de

Fax: 0322/2371 7638, 02161/566479

Öffnungszeiten: Fr 14-16 Uhr
Redakteure: M. Drehen, C. Jansen
Herausgeberin: M. Harzen

Erscheinungsweise: monatlich,

jeweils letzter Freitag

Auflage: 10.000

Redaktions- und Anzeigenschluss:
15. jeden Monats

Anzeigentarif Nr. 8 von 2016

Druck: Johann Lüttgen GmbH Co.KG

Nachdruck und Verwendung von Artikeln, Anzeigen oder Fotos nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht. Einsender von Manuskripten, Briefen u.ä. erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. Alle Angaben ohne Gewähr.



DERNBACHER GRUPPE
KATHARINA KASPER

Trotz Corona:
Beratung über die Möglichkeiten
der Tagespflege:
Hiltrud Aretz | Pflegeberatung
ViaNobis - Die Seniorenhilfe
Telefon: 0175 9219919
E-Mail: Pflegeberatung@vianobis.de

Auch Helden brauchen mal Pause!

Schaffen Sie sich persönliche Freiräume und schöpfen Sie neue Kraft.
Bei uns sind Ihre Angehörigen in guten Händen.

Ab 0,- Euro | Montags bis freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr

Tagespflege Laurentius | Wiedemannstraße 25 | 41199 Mönchengladbach

Tel.: 02166 684216-0 | E-Mail: tagespflege-laurentius@vianobis.de | www.tagespflege-laurentius.de

„The Chain“ vor 50 Jahren in Rheindahlen und „Ghostband“ heute in Aachen

Vor 50 Jahren spielte in Rheindahlen eine Band das letzte Mal, die damals für knapp vier Jahre die örtliche Jugend, zumindest einen guten Teil davon, im Jugendheim am Südwall mit Musik zum Tanz unterhalten hat. Die Musik nannte man zu dieser Zeit Beat – heute würde man wohl Rock-Musik dazu sagen – und die Band hieß anfangs „The Earls“, später dann „The Chain“. Fünf Rheindahlener Jungs wollten unbedingt dem Beispiel der Beatles folgen und widmeten einen

Auch wenn ihre „rückständigen“ Erzieher die angehenden Musiker nicht sehr unterstützten, so verhinderten sie eben auch nicht die kurze, durchaus erfolgreiche „Karriere“ von „The Chain“. So wurde – auch mit Hilfe und Organisation der KJG (Katholische Jungmänner Gemeinschaft), der einige der Bandmitglieder angehörten – etwas wie eine erste Jugendkultur in Rheindahlen etabliert und zwar von Bruno Lehnen (Gesang und Bass), Klaus Kaumanns (Schlagzeug), Karl-



„The Chain“, heute gestandene Männer um die 70, von links: Wolfgang Jansen, Ulrich Peinkofer, Bruno Lehnen, Karl-Heinz Thelen und Stefan Gerhards



Auftritt 1966 im Jugendheim Südwall, von links: Klaus Kaumanns, Karl-Heinz Thelen, Uli Peinkofer, Bruno Lehnen und Wolfgang Jansen

Großteil ihrer Freizeit begeistert dem, was Eltern damals als den „Dreck aus England“ verständnislos ablehnten oder, schlimmer noch, mit dem heute zu Recht

Heinz Thelen (Gitarre), Wolfgang Jansen (Keyboard) und Ulrich Peinkofer (Gesang und Gitarre). Dazu zu zählen sind noch Stephan Gerhards (Gesang) als



1966: Erstes Foto der Band

verpönten N-Wort assoziierten. Im Jahre 1966 gab es eben noch keine 68er-Bewegung und neue Freiheiten mussten erst erkämpft werden z.B. die, laute, rhythmisch akzentuierte Musik zu machen und die Haare länger wachsen zu lassen als bis dahin bei Männern üblich.

sporadisches Mitglied, Jürgen Pasch als Fahrer und Hans-Michael Peinkofer als Techniker. Geübt wurde im Hinterhaus von „Milch Jansen“, wahrscheinlich nicht immer zur Freude der Anwohner der Kirchgasse – heute Suitbertgasse –, doch beschwert hat sich nie jemand. Die Übungs-

sessions wurden regelmäßig abgeschlossen mit dem Verzehr der besten Currywurst überhaupt bei Reuter in der Beecker Straße. Das Ende der Band kam 1970 abrupt, aber zwangsläufig, als die Musiker wegen Bundeswehr oder Studium Rheindahlen verlassen mussten – einige für immer. Jetzt – nach 50 Jahren – trafen sich die Ex-Chain-Mitglieder nunmehr im reifen Alter von plusminus 70 Jahren Anfang Juli wieder – einige zum ersten Mal nach jener Zeit.

Der Sinn dieses nostalgischen Wiedersehens lag natürlich darin, Erinnerungen (Geschichten, Fotos, Tonaufnahmen von damals) auszutauschen. Der unmittelbare Anlass war jedoch ein aktueller: Ulrich Peinkofer hat mit seiner jetzigen „Kapelle“ namens „Ghostband“ im letzten Jahr eine CD aufgenommen und wollte diese seinen Ex-Kollegen vorstellen, auch um Dank für deren Verdienste für seine weitere musikalische Entwicklung zum Ausdruck zu bringen.

Nach seiner Pensionierung begann er eigene Songs zu schreiben, nachdem er 20 Jahre lang mit einer Hobby-Band bekannte Rocksongs gecovered hatte. Mit seiner Tochter Salome und dem seit lange befreundeten Profimusiker Oliver Spanke wurden 13 Titel für das Album „Ghostband“ in Aachen aufgenommen, die ihre Herkunft in der Musik der Kinks, Animals, Beatles etc. nicht verleugnen wollen, aber vor allem textlich eigene Akzente setzen. Zu hören ist also rockige Gitar-

renmusik zu Texten, von denen einige philosophisch und sozialkritisch sind, andere Groteskes sowie die Musik selbst und wieder andere natürlich die Liebe zum Thema haben. Alle (englischen) Texte können im beiliegenden Booklet nachgelesen werden.

Einen letzten Anstoß zu dem Treffen der alten Schüler-Band „The Chain“ - das muss hier erwähnt werden - gab die traurige Nachricht vom viel zu frühen Tod von Norbert Maaßen, der als Gitarrist zu der Band gehörte, die die Nachfolge von „The Chain“ in Rheindahlen antrat und die später zu „OPUS 2“ wurde. Auch er war ein Musikbegeisterter und er konnte mit Musik begeistern. Sein Tod erinnert uns schmerzlich an unser aller



Vergänglichkeit.

Um den SL-Lesern die Möglichkeit zu geben, die Musik von „Ghostband“ kennenzulernen, wurden dem SL von der Band 10 CD's zur Verfügung gestellt, die in der Redaktion des SL, Mühlentorplatz 17, jeweils am letzten Freitag im Monat von 14 bis 16 Uhr gegen eine Spende für den SL erhältlich sind.

Traditionsgaststätte Haus Heinen in Genhülsen schließt nach 90 Jahren ihre Pforten – hier entsteht ein Altenheim

Im Frühjahr hat Elise Scholles-Heinen ihren 70. Geburtstag gefeiert. Da war Corona noch weit weg, die Welt noch in Ordnung. Gleichzeitig mit ihrem runden Geburtstag feierte auch Haus Heinen ein Jubiläum: Seit 90 Jahren gibt es die Gaststätte in Genhülsen, solange ist sie auch im Familienbesitz, Elise Scholles-

ebenfalls drei Wohnungen. Es wird ein Aufzug eingebaut, alle Zimmer werden renoviert und auf den neuesten Stand gebracht, z.B. mit Laminatboden, behindertengerechten Duschen usw. Im Oktober soll schon mit dem Umbau begonnen werden, wenn alles bezugsfertig ist, konnten wir noch nicht erfahren. Zur



erweitert, 1995 der Biergarten mit Kinderspielplatz eröffnet und ein Wintergarten gebaut.

1999 wurde die Inneneinrichtung des Restaurants durch eine original alpenländische Zirbelkieferholz-Einrichtung ersetzt.

Durch den Beitritt zur AKZENT HOTEL Kooperation, ein Verbund von eigenständigen inhabergeführten Unternehmen, begann 2003 ein neues Zeitalter.

Durch umfangreiche Erneuerungen und Investitionen wurde die Voraussetzung geschaffen, dass am 12.11.04 die „Deutsche Hoteltklassifizierung“ zum 3 Sterne Komfort Hotel verliehen wurde. Zum Hotel gehörten alpenländisch eingerichtete Gasträume,

drei Tagungsräume für 10 bis 120 Personen. Sauna, Fitnessraum, Hallenschwimmbad Wintergarten und ein Biergarten mit Kinderspielplatz. Der Biergarten war ein Geheimtipp für Wanderer und Radfahrer.



Alte Gaststätte um 1950

Heinen leitete in der 3. Generation die Gaststätte, die 1979 um ein Hotel mit 44 Betten und einem Schwimmbad erweitert wurde.

Nun geht eine Ära zu Ende. Wegen Corona musste geschlossen werden und das war der Anlass für Elise Scholles-Heinen, über eine endgültige Schließung nachzudenken. „Das ist mir sehr schwer gefallen“, erzählte sie dem SL, „aber ich bin ja auch nicht mehr die jüngste und mit 70 darf man auch mal über den Ruhestand nachdenken.“

Ein Investor aus Rheydt hat das Haus gekauft und wird die ehemaligen Hotelzimmer in Altenwohnungen umändern. Auch aus dem Restaurant werden Wohnungen gemacht, aus dem Schwimmbad entstehen

Zeit wird Inventar verkauft, u.a. Tischdecken, Porzellan, Gläser, Besteck usw.

Elise Scholles wird nach nebenan ziehen, wo schon fleißig umgebaut wird. Mit ihrem Enkel Julian zieht sie in ihr ehemaliges Elternhaus, in dem früher eine Bäckerei untergebracht war.

Elise hatte am 1. Januar 1973 im Alter von 22 Jahren mit ihrem Mann Heinz Scholles die Gaststätte übernommen, die danach zu einem Speiserestaurant ausgebaut wurde. 1979 wurde die Betriebsfläche verfünffacht: auf 1030 Quadratmetern gab es jetzt das Hotel, das Schwimmbad und das Restaurant wurde vergrößert. Seit 1984 leitete Elise Scholles nach der Trennung von ihrem Mann das Hotel alleine.

1985 wurde das Hotel nochmals

Landhaus Haus Heinen

Genhülsen 112 41179 Mönchengladbach

www.haus-heinen.de

Tel. 02161-58600

*48 Jahre habe ich Haus Heinen geleitet,
das 90 Jahre über drei
Generationen im Familienbesitz war.*

*Nun gehe ich in Rente
und sage schweren Herzens Tschüss.*

*Ich bedanke mich ganz herzlich
bei allen Gästen*

*und allen Mitarbeitern
für die langjährige Treue.*



Elise Scholles-Heinen



Möbel die zu Ihnen passen

**Küchen- und Wohnräume
aus Meisterhand**

Wir entwickeln für Sie maßgefertigte und exklusive
Lösungen für Ihren gesamten Wohnbereich bei
gleichbleibend hoher Qualität.

Testen Sie uns !

Küchenstudio Möbeltischlerei Pohlen e.K.
Mennrather Str. 25, 41179
Mönchengladbach

Tel. 02161/571243
Fax 02161/583754
info@pohlen-mg.de
www.pohlen-mg.de

Pläne für's Zentrum

Derzeit ist ein Planungsbüro damit beauftragt, die Entwurfsplanung für die Umgestaltung des Mühlentorplatzes inklusive angrenzenden Straßen zu erarbeiten. Ein erster Entwurf wurde am 19. August in der Aula des Schulzentrums Rheindahlen vorgestellt. Coronabedingt saßen die interessierten Bürger sehr weit auseinander, weshalb es zunächst viele Aufforderungen an die ohne Mikrofon Vortragenden gab, lauter zu reden, weil man sie nicht verstehen konnte. Zum Vortragenden gab es viele kritische Anmerkungen und Anregungen. Von vielen wurde die geplante Verkehrsführung kritisiert, insbesondere die Pläne, dass am Mühlentorplatz vor der Bäckerei Hommers und vor der Redaktion des SL der Verkehr zweiseitig fließen soll und nicht wie bisher im Einbahnstraßensystem. Das Mühlentor erhält breitere Bürgersteige, dadurch bleibt für die Fahrbahn zum Teil nur 3,50 m Breite übrig. Darüber soll der Verkehr zum Parkplatz hin und zurück abfließen, wobei viele in ihren Wortmeldungen bezweifelten, dass dies funktioniert. Die Plektrudisstraße wird vom Parkplatz bis zur Einmündung Wickrather Tor nur noch von Lieferfahrzeugen zu befahren sein. Auch hier gab es kritische Anmerkungen, wie das bei 17 Metern lange Lkw's, die zur Zeit ein dort ansässiges Geschäft beliefern, funktionieren soll. Vom Wickrather Tor kommend kann man demnächst nur noch nach rechts Richtung Max-Reger-Straße abbiegen. Angeregt wurde, durch Aufstellen von Schildern die geplante Verkehrsführung zu testen, dies wurde auch zugesagt. Allerdings war das im letzten Jahr auch schon vorgeschlagen und ist nicht realisiert worden. Kritisiert wurde auch, dass im Plan bisher keine Spielmöglichkeiten für Kinder vorgesehen sind und dass die Planer bisher auch noch nicht die Auswirkungen auf Schützenfest und Carnevalszug überprüft haben. Einige Eckpunkte der Planung, Genaueres in der nächsten Ausgabe: Auf dem Mühlentorplatz fallen 25 Parkplätze weg, statt dessen soll rundherum begrünt werden. Auch auf der Plektrudisstraße fallen Parkplätze weg. Der Wochenmarkt wird auf den Platz vor der Kirche verlegt. Dafür sollen einige Platanen weichen, was zu heftiger Kritik von vielen Anwesenden führte. Während des Wochenmarkts steht in Zukunft der Parkplatz weiter zur Verfügung. Vom Mühlentor (Höhe Frittenbude) bis zum Pfarrhaus soll alles auf einem Niveau gepflastert werden. Der Beginn der Arbeiten ist für Sommer 2021 vorgesehen.



ESKARO

ESSER KAFFEERÖSTEREI & HANDELSGESELLSCHAFT MBH
BROICHER STR. 13 || 41179 MÖNCHENGLADBACH

INFO@ESKARO.DE || WWW.ESKARO.DE || 021 61 - 295 66 33

Schmackhafter und hochwertiger Röstkaffee und Espresso

Von Hand in Rheindahlen im Trommelröster geröstet

Bequem und sicher bei www.eskaro.de online kaufen und kontaktlos nach Hause liefern lassen

Verkauf an Endkunden sowie Wiederverkäufer & Gastronomie



Marcus Gils
Ratskandidat-Mitte



Thomas Fegers
Ratsherr+Kandidat Holt



Evamaria Enk
Ratskandidatin-Land

**Gemeinsam stark im
Bezirk und in der Stadt!**

www.spd-mg.de

Wir in
Rheindahlen-Holt

SPD

Blick in die Marktstraße, heute Plektrudisstraße



Blick von der heutigen Parkplatzausfahrt Mühlentorplatz in die Marktstraße, die heute Plektrudisstraße heißt. Links steht das Efeubewachsene Rathaus, dort ist heute die St.Helena Apotheke. Hier war Endstation der Straßenbahn, die von Rheydt nach Rheindahlen fuhr. Im Hintergrund, wo die Gebäude quer stehen (damals ging die Marktstraße nur bis hierhin, die Plektrudisstraße geht heute weiter bis zur Max-Reger-Straße), geht es nach rechts in das Wickrather Tor. Rechts sehen wir Kaiser's Kaffee Geschäft, heute ist dort Mones Café. Das Stück Plektrudisstraße, das hier zu sehen ist, ist demnächst nur noch für Lieferverkehr und Fahrräder freigegeben.

Gemeinsam für Rheindahlen!



Jürgen Schöttler



Markus Spinnen

Frank Boss

Nicht reden. Machen.

St. Martinzug in Rheindahlen fällt aus

In einer Pressemitteilung des Bürgerverein Rheindahlen e.V.(BVR) stellt der Verein fest: „Im Jahre 2020 findet erstmalig nach vielen Jahren kein großer St. Martinzug im Zentrum von Rheindahlen statt. Diese Maßnahme müssen wir aus Vorsicht vornehmen. Vor allem die Kinder aus den Grundschulen Rheindahlens, der Hauptschule und der Förderschule werden traurig sein, dass St. Martin nicht mehr durch die Straßen zieht. Somit fällt auch die jährliche Straßensammlung aus, bei der unsere Helfer Karten für die St. Martinstütten angeboten und Spenden für den gesamten Zug eingesammelt haben. Die momentane Corona Lage lässt eine verantwortungsvolle Vorbereitung und Durchführung des Zuges nicht zu. Der BVR ist aber überzeugt, dass im nächsten Jahr wieder ein Zug stattfindet, mit Unterstützung der Schulen und der Männer der Freiwilligen Feuerwehr Rheindahlen und der vielen ehrenamtlichen Helfern, die immer zur Stelle waren, wenn wir sie riefen. Für den BVR, Charly Jansen, Baas.“



Nein, wir haben nicht alle Bewerbungsplakate aller Parteien dargestellt. Es wären zum einen zu viele gewesen, zum anderen sind sie genauso nichts sagend wie die hier vorgestellten. Gut, nicht jeder ist fotogen. Wenn wir aber davon ausgehen, dass die Bewerber die schönsten ausgesucht haben, wie mögen dann die anderen nicht ausgewählten ausgesehen haben. Lachen wie ein Honigkuchenpferd oder beleidigt schauen, weil man ihm sein Förmchen im Sandkasten geklaut hat oder auch akkurat mit Helm zeigen, wohin es geht. Auffallend allerdings, dass die Dame konkrete Aussagen macht. Egal, schaut sowieso keiner hin, genau so wenig auf die Gesichter. Von da aus entsteht kein allzu großer Schaden.

INNENARCHITEKTUR
TISCHLERWERKSTATT
OBJEKTEINRICHTUNG

BÜRO · OBJEKT · PRAXIS · PRIVAT



wir planen
und realisieren
zum Beispiel

private
Arbeitsplätze



PRODUKTION
UND VERWALTUNG
Broicher Straße 282
41179 Mönchengladbach

SHOWROOM
UND PLANUNG
IDEENWERKSTATT NORDPARK
Konrad-Zuse-Ring 4
41179 Mönchengladbach
Fon 0 21 61 / 9 07 21-0
www.classen-design.de

Gärtnerei Schmitz

Garten-/Landschaftsbau
Baumpflege/-fällungen
Grabgestaltung/-pflege
Trauerfloristik

Hardter Straße 401
41179 Mönchengladbach
Telefon 01 72 / 2 45 93 20
www.gaertnerei-schmitz.de

- Öl- und Gasbrennwertanlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpenanlagen

- Pelletsheizungen
- Bad und Wellness
- Service rund um Sanitär und Heizung

Gladbacher Str. 45, 41179 Mönchengladbach
Telefon: (0 21 61) 308 57 57 · Mobil: (01 70) 2 70 83 39
Matthies@shk-meisterbetrieb.de · www.shk-meisterbetrieb.de

Rheindahlen soll ein attraktiver Stadtteil für Jung und Alt werden

Aus einem Großen Förderprogramm können Wünsche der Bevölkerung realisiert werden

Pia Dülpers ist die Projektleiterin für das Projekt Stadtumbaugebiet Rheindahlen-Mitte. Im Interview erläutert Sie, welche Vorteile sich für die Bürgerinnen und Bürger aus dem Förderprojekt ergeben.

SL: Frau Dülpers, Sie sind nun Projektleiterin für das Projekt Stadtumbaugebiet Rheindahlen-Mitte. Was bedeutet das genau?

Im Juli dieses Jahres wurde das Stadtumbaugebiet Rheindahlen-Mitte in das Städtebauförderungsprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ aufgenommen. Bis 2024 können wir Fördermittel in Höhe von 4,6 Mio. Euro vom Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat und des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalens bekommen, um Rheindahlen-Mitte aufzuwerten und neue Impulse für die Entwicklung des Stadtteils zu setzen. Das Fördergebiet umfasst dabei den historischen Kern und die Erweiterung in Richtung Schulzentrum. Der Förderzeitraum gilt für fünf Jahre, währenddessen eine Vielzahl an Projekten umgesetzt werden soll. Meine Aufgabe ist es, die Durchführung der verschiedenen Maßnahmen zu koordinieren und als Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger im gesamten Förderzeitraum zur Verfügung zu stehen.

SL: Was verbindet Sie mit Rheindahlen? Kommen Sie selbst hierher?

Ich selbst komme gebürtig aus Bettrath, im Nordosten Mönchengladbachs und bin dort aufgewachsen. Nach meinem Geographiestudium in Aachen bin ich wieder nach Mönchengladbach zurückgekehrt und wohne jetzt in Neuwerk. Ich habe mich aber im letzten Jahr bei der Erarbeitung des Integrierten Handlungs- und Entwicklungskonzeptes intensiv mit dem Stadtteil Rheindahlen-Mitte auseinandergesetzt.

SL: Was schätzen sie denn besonders an diesem Stadtteil und wo sehen sie Verbesserungspotenzial?

Wenn ich durch Rheindahlen gehe, habe ich das Gefühl, jeder

kennt jeden und die Rheindahler sind eine Gemeinschaft. Das Zentrum mit Marktplatz und Fußgängerzone stellt dabei einen zentralen Treffpunkt dar. Um diesen Treffpunktcharakter zu stärken, soll der Marktplatz



Pia Dülpers, Projektleiterin Stadtumbaugebiet Rheindahlen-Mitte

zu einem attraktiven Aufenthaltsort umgestaltet werden. Außerdem denke ich, dass das bürgerschaftliche Engagement das Zusammengehörigkeitsgefühl im Stadtteil positiv beeinflusst. Ein Beispiel für ein solches Engagement ist die Jahrhundertwoche im nächsten Jahr, die von dem Bürgerverein Rheindahlen geplant und durchgeführt wird. Bei ersten Gesprächen zu den Planungen der Festwoche habe ich erfahren wie viel Zeit und Enthusiasmus in diesem Projekt steckt. Ich freue mich über weitere Projekte aller Rheindahler Bürgerinnen und Bürger und möchte sie im Planungsprozess unterstützen. Denn solch ein Engagement belebt den Stadtteil und sollte weiterhin gefördert werden.

SL: Wie könnte eine solche Förderung aussehen?

Es gibt unterschiedliche Fördertöpfe innerhalb des Projektes. Für bürgerschaftliches Engagement eignet sich insbesondere der Verfügungsfonds „Aktive

che Kooperationen gefördert und sind zur Umsetzung auch gefordert. Außerdem können private Investitionen in den Gebäudebestand unterstützt werden. Für die Renovierung oder Restaurierung ihrer Hausfassade und der Entsiegelung ihrer Hofflächen können Eigentümer ebenfalls eine 50 prozentige Förderung aus Mitteln des „Hof- und Fassadenprogramms“ beantragen.

SL: Wie können diese Mittel beantragt werden und was muss dabei beachtet werden?

Projektideen und Projektanträge nehme ich gerne stellvertretend für die Abteilung Stadterneuerung und Stadtentwicklung des Fachbereichs Stadtentwicklung und Planung entgegen. Gemeinsam mit dem Stadtteilkoordinator der Stadt Marius Müller werde ich den Bürgerinnen und Bürgern sowie Gewerbetreibenden und Gastronomen auch gerne bei der Antragsstellung behilflich sein. Herr Müller wird innerhalb des Projekts als eine Art Schnittstelle zwischen Stadtverwaltung und lokalen Akteuren fungieren und Vernetzungsarbeit im Stadtteil leisten.

SL: Unterscheidet sich die Antragsstellung zwischen den verschiedenen Fördertöpfen?

Das Vorgehen ist immer ähnlich und grundsätzlich können sich alle Interessierten erst einmal bei Herrn Müller und mir formlos melden. Beim Fonds „Aktive Mitwirkung“ werden Anträge unter 1000 Euro relativ kurzfristig entschieden. Bei Anträgen über 1000 Euro wird die Entscheidung über Zustimmung oder Ablehnung des Antrags von einem lokalen Gremium getroffen, das sich aus Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertreterinnen und Vertretern von Institutionen aus dem Stadtteil zusammensetzt, getroffen. Auch bei der Verteilung der Fördermittel innerhalb des Verfügungsfonds für Gewerbetreibende entscheidet ein Gremium. Dieses besteht unter anderem aus lokalen Gastronomen und Gewerbetreibenden. Die Gremien bieten die Chance, dass die Mitglieder mit ihrem Wissen zu den lokalen Gegebenheiten

und Besonderheiten zielgerichtet entscheiden können, welche Projekte für das Lebensumfeld im Stadtteil sinnvoll sind. Mir ist es wichtig, die Bürgerschaft und die lokalen Akteure bei diesen Entscheidungen miteinzubeziehen. Wer Interesse am Hof- und Fassadenprogramm hat, kann sich ebenfalls gerne bei mir melden. Wenn das Gebäude innerhalb des Fördergebiets liegt, wird der Eigentümer zuerst von einem beauftragten Architekten beraten, welche Fördermittel und Finanzhilfen möglich sind und welche Maßnahmen notwendig und geeignet sind. Danach muss ein Antrag gestellt werden.

SL: Können Sie konkrete Beispiele für Projekte, die durch die Verfügungsfonds umgesetzt werden können, nennen?

Beispiele für Projekte des Fonds „Aktive Mitwirkung“ sind Ausstellungen, Stadtteilstunde, kleinere Veranstaltungen und Kinder- und Jugendarbeit. Mit der Unterstützung solcher Projekte soll die Belebung des Zentrums und die Identität des Stadtteils gestärkt werden. Auch der Verfügungsfonds für Gewerbetreibende soll zur Identitäts- und Imagebildung

des Stadtteils und zur Stärkung der Stadtteilkultur beitragen. Dabei können investive Maßnahmen, wie Begrünungen, Beleuchtungen, Infotafeln oder eine attraktive Außenbestuhlung, aber auch investitionsvorbereitende Maßnahmen, wie die Erstellung von Konzepten und nichtinvestive Maßnahmen, wie Fortbildungen für Händler, gefördert werden.

SL: Welche Maßnahmen können innerhalb des Hof- und Fassadenprogramms gefördert werden und was muss dabei beachtet werden?

Innerhalb des Hof- und Fassadenprogramms kann die Renovierung und Restaurierung von Außenwänden, wie Reinigung, Verputzen und Streichen sowie die Begrünung von Dächern und Fassaden und die Entsiegelung von Hofflächen gefördert werden. Damit eine Förderung bewilligt werden kann, darf die Maßnahme nicht bereits begonnen sein, das zu fördernde Gebäude muss zu mindestens 50% dem Wohnzweck dienen, die Kosten der geförderten Maßnahme dürfen nicht auf die Mieter umgelegt werden, öffentliche und privatrechtliche Vorschriften müssen beachtet werden, der Denkmalschutz darf

nicht missachtet werden, andere behördliche Genehmigungen werden nicht durch den Bewilligungsbescheid ersetzt und der Zuschuss muss mindestens 1.000 Euro betragen. Die Förderung beträgt maximal 50 % der als förderfähig anerkannten Kosten, höchstens jedoch maximal 10.000 Euro je Maßnahme. Die restlichen 50% der Kosten trägt der Antragstellende.

SL: Jetzt haben wir die Verfügungsfonds und das Hof- und Fassadenprogramm sehr ausführlich besprochen. Das gesamte Projekt Stadtumbaugebiet umfasst aber auch noch viele weitere Maßnahmen. Auf welche Projekte freuen Sie sich in den kommenden fünf Jahren denn besonders?

Ich denke es ist wichtig die verschiedenen Fördermöglichkeiten für Privatpersonen, Vereine, Gastronomen und Gewerbetreibende so ausführlich darzustellen, denn nur durch die Unterstützung der Bevölkerung vor Ort kann Rheindahlen nachhaltig ein lebenswerter Stadtteil bleiben. Ich freue mich besonders auf die Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern, aber

auch auf die baulichen Großprojekte, wie die Umgestaltung des Marktplatzes, des Platzes am Altenheim, der Grünfläche an der Hilderather Straße oder die Aufwertung der Freiflächen am Schulzentrum. Ziel dieser Maßnahmen ist es, die Aufenthaltsqualität zu verbessern, bestehende Wegeverbindungen aufzuwerten und Treffpunkte für alle Personen in Rheindahlen zu schaffen, wobei die Bedürfnisse aller Altersgruppen berücksichtigt werden müssen. Dadurch soll Rheindahlen ein attraktiver Stadtteil für Jung und Alt werden.

Angaben zur Person

Pia Dülpers, Projektleiterin Stadtumbaugebiet Rheindahlen-Mitte, Stadt Mönchengladbach, Abteilung Stadtentwicklung und Stadterneuerung, Email: pia.duelpers@moenchengladbach.de, Telefon: 02161/ 25-9217 Homepage: stadtmg/IHEKRheindahlenstadt.mg/Foerd-Rheindahlen

Marius Müller, Stadtteilkoordinator der Stadt Mönchengladbach, Email: marius.mueller@moenchengladbach.de, Telefon: 02161/25-8003

1 Monat lang tolle Jubiläumsangebote – feiern Sie mit!
Natürlich auch in Wickrath ...







Konstantinplatz 13
MG-Giesenkirchen
Tel. 0 21 66 / 1 44 01 74

Kreuzherrenstraße 5
MG-Wickrath
Tel. 0 21 66 / 14 61 23

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr | W 14 - 18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr
Mi Nachmittag geschlossen

www.hoerakustik-hamacher.de

Angebote gültig vom 5. bis 30.9.2020.

Olga & Co

Olga (65), Jupp (74), Maximilian (17), Fing (82) und Johannes (52) SITZEN IM GEBÜHRENDEN Abstand unter den Platanen am Kappesbur und donnt dr Vertell.

Olga: Hör mal, Jupp, hast Du eine Maske?

Jupp: Natürlich hab ich Masken, im Karneval bin ich Polizist...

Fing: Hü-er op mit Deine Vertell, dat Thema ist völl te wischtisch

Jupp: Wat wells du jecke Tünnes eijentlich. Isch wollt doch jrad

wigder saare. Naturalemente hab ich eine Maske, wat heißt

hier eine: ich habe mittlerweile sechs. Die liejen bei mir immer

in Reserve, weil esch die Denger Emmer wii-er verjess.

Olga: Musst dir Knoten ins Taschentuch machen, machte Großmütterchen in Sibirien immer,

wenn Jroßvaterschen Jeburtstag hatte. Sie vergaß immer.

Fing: Dat hat bei dem keinen Zweck. Dä wett dann net, waröm

dä dä Knoten jemeck hat.

Jupp: Du muss jrad wat saaren. Wie war das noch neulich, Frau

Fing: Du stehst im Hausflur, hast dr Schirm auf und fragst mich

dann: Hü-er ens Jupp, bin ich nun jrad nach Haus jekommen oder

will isch rausgehen. Du musst jrad was sagen.

Johannes: Hört auf mit dem Streit. Die Maske ist ganz wichtig. Und

der Abstand.

Maximilian: Man kann es auch übertreiben.

Johannes: Jugendlicher Leichtsin.

Jupp: Isch mach ja alles mit, ävvel wenn misch dat Fing zu Hause besuchen will...

Fing: Wovon träumst Du jecke Doll dann, eher häng ich mir auf..

Jupp: Das war doch nur ein Beispiel. Also, wenn dat Olga misch besuchen kommt, dann...

Olga: Du weißt, Jupp, das tue ich nicht. Ich komme nur mit

meinem Mann.

Jupp: Auch jut, wenn ihr Betts zu mich kommt,...

Olga: Das geht nun leider auch nicht. Mein Mann hat jetzt Stelle bei AMAZON, dann ist er am

Abend so ermattet...

Jupp: Ermattet, wat es dat dann?

Fing: Kapott, dä es kapott von der Arbeit.

Da kennst Du vuhle Remmel ja nix von, ich hab Dich noch nie

wirke jesenn.

Jupp: Hallo Frollein, jehen Sie jetzt nicht wat te weit. Isch war es

ganze Leben immer im Akkord...

Fing: Schwad du mal. Isch saare nur ein Wort: Jägerhof.

Jupp: Wenn Du mir so kommst, meine hochverehrte Josefine,

dann saare isch zwei Wörter: Rheindahlener Hof, den kannte doch Dein Bruder Tünn sehr gut.

Fing: Wie meinste dat?

Jupp: Vom Suuhpe, vom Suuhpe, vom Trallala Trallala Suuhpe...

Pfipsen Group 
— WIR SIND ENERGIE.

schnell

flexibel

persönlich

Seit über 90 Jahren

Ihr zuverlässiger Energielieferant



Heizöl

Kraftstoffe

Schmierstoffe

Tankstellen

Pfipsen GmbH & Co.KG

www.pfipsen.de

Marie-Bernays-Ring 46 | 41199 Mönchengladbach | T 02166 - 135-0 | info@pfipsen.de

Gardinen

Aktuelle Stoffe

Plissees

Waschservice

Brigitte Kniep

Tel. 58 49 66 u. 58 00 12

Mobil 0151/26813079



Bestattungsinstitut
HEINRICHS

Dem Leben einen würdigen
Abschied geben.

Das Leben ist ein Geschenk,
ein liebevoller Abschied auch.

Am Mühlentor 2-4 · 41179 Mönchengladbach

Tel. 02161/303 1004

Tag & Nacht für Sie dienstbereit

www.bestattungen-heinrichs.de



Lassen Sie sich verwöhnen:
vom Mobilien Mahlzeitendienst der Caritas

- mit leckeren, gesunden Mittagmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von den freundlichen Fahrerinnen und Fahrern unseres Mobilien Mahlzeitendienstes heiß geliefert
- Informationen und Bestellungen unter der Telefonnummer **02161 464674**

Caritasverband Region

Mönchengladbach e. V.

Telefon: 02161 81020

www.caritas-mg.de

Herzlich gern.



- Wartung, Service und Reparatur
- Verkauf von Ersatzteilen & Zubehör



**Renne 3
M'Gladbach**
 Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag
09.00 - 17.00 Uhr
 Termine nach Absprache
 Tel. 02161 - 299 77 77
 bike@mehls-gmbh.de
 www.mehls-bike.de

Neues Zentrum für frühe Förderung und Inklusion Caritasverband eröffnet im Frühjahr „inklusive Kita“ an der Urftstraße

An der Urftstraße in Rheydt entsteht ein kleines Zentrum für frühe Förderung von Kindern und Inklusion. In das derzeit von der Kreisbau errichtete Gebäude werden der bisherige heilpädagogische Kindergarten Am Kuhbaum und die Frühförderung des Caritasverbandes ziehen.

Ab dem nächsten Frühjahr wird der Caritasverband Region Mönchengladbach an der Urftstraße eine inklusive Kita für insgesamt 65 Mädchen und Jungen betreiben.

Der vor 47 Jahren eröffnete heilpädagogische Kindergarten Am Kuhbaum wandelt sich nun zu einer inklusiven Einrichtung. Bisher werden hier insgesamt 32 Kinder mit Behinderung oder Entwicklungsverzögerung betreut. Die neue Kita wird eine fünfgruppige Einrichtung sein, in der Kinder mit und ohne Förderbedarf zusammen betreut werden. Zwei Gruppen werden heilpädagogisch betrieben und können von jeweils zehn Kindern mit Behinderung besucht werden. In die übrigen drei Gruppen, die nach dem Kinderbildungsgesetz KiBiz betrieben werden, gehen jeweils zehn Kinder ohne und fünf Kinder mit Behinderung oder Entwicklungsverzögerung. „Mit insgesamt 65 Mädchen und Jungen werden wir die Zahl der Kinder verdoppeln“, sagt Caritas-Geschäftsführer Frank Polixa. Er verweist auf das finanzielle Engagement des Caritasverbandes,

der für den Betrieb der KiBiz-Gruppen einen Trägeranteil von jährlich mehr als 50.000 Euro aufbringen müsse.



Unser Bild zeigt V.l. Sabrina Baumann, Frühförderzentrum Rheydt, Christian Heinen, Kreisbau, Frank Polixa, Caritas, Hildegard van de Braak, Leiterin Soziales und Familie, Caritas, Frank Meier, Kreisbau und Petra Weuthen-Hinz, Heilpädagogischer KG Am Kuhbaum

Häufig sei es so, dass sich eine Kita zu einer inklusiven Einrichtung wandle und dann auch Kinder mit Behinderung aufnehmen, erläutert Hildegard van de Braak, Leiterin des Bereichs Soziales und Familie beim Caritasverband. „Hier gehen wir den umgekehrten Weg und bringen unser gesamtes Wissen aus der Heilpädagogik mit.“

Die Kreisbau arbeite als Bauherr sehr gerne an der Verwirklichung des Vorhabens, sagen die beiden Vorstände Christian Heinen und Frank Meier. „Dies ist nicht die

erste Zusammenarbeit mit der Caritas“, erklärt Christian Heinen. Das städtische Wohnungsunternehmen hat das 3.400 qm

große Grundstück von der Stadt gekauft. Die inklusive Kita wird über 925 qm verfügen, die Frühförderung über 335 qm.

Das Investitionsvolumen liegt bei 3,875 Millionen Euro einschließlich Grundstück. Der Caritasverband wird das Gebäude auf 20 Jahre mieten.

Übrigens: Schon zum 1. September wird der Caritas-Kindergarten Am Kuhbaum auch Kinder ohne Behinderung aufnehmen. Zwei heilpädagogische Gruppen werden in inklusive Gruppen umgewandelt.

Anmeldungen nimmt der Caritasverband noch entgegen unter Telefon 02161-9014050.

„Die Eltern sollten jedoch wissen, dass wir im Frühjahr mit allen Kindern in die neue Kita an der Urftstraße ziehen“, sagt Frank Polixa.

Challiot

Farben · Lacke · Tapeten · Glas · Teppichböden

Duschabtrennung aus Glas

Individuell auf Ihr Bad angepasst

Wir bieten Ihnen fachkundige Beratung, große Ausstellung und Montage für jeden Anspruch und Geschmack.

41236 M'gladbach · Limitenstr. 81-85 · Tel. 021 66 / 4 90 07



Sabrina Pontzen Raumdesign

- kreative Fenstergestaltung
- Gardinenpflege
- Neuanfertigung & Änderung
- Sonnenschutz



Weitere Referenzfotos und kreative Beispiele
finden Sie unter: www.pontzen.de



Hehn 364 (Nähe Hardterwald Klinik)
41069 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61 - 13 445



Unser Angebot ist Ihre Lösung

**Privaten
Grundstückseigentümern
und
Gewerbe-/Industriekunden**
bieten wir im **Service-Paket:**

- **Winterdienst**
rund um die Uhr
- **Gehwegreinigung**
wöchentlich
- **Straßenreinigung**
wöchentlich
- **Geländereinigung**
nach Absprache

Wir beraten Sie umfassend und individuell.
Gern auch vor Ort.
Rufen Sie uns an: ☎ 02161/49 100

mags
GEM

Friedhelm Stevens Ratsherr der Stadt Mönchengladbach



CDU

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im Rheindahlener Land,
sehr geehrte Damen und Herren,

nach 26 Jahren, als Ratsherr für den Wahlbezirk Rheindahlen Land, werde ich
mit der diesjährigen Kommunalwahl, aus dem Amt scheiden.

Es ist mir ein Bedürfnis mich für das entgegengebrachte Vertrauen in dieser Zeit bei Ihnen zu
bedanken. Insbesondere möchte ich mich für die zahlreichen persönlichen Gespräche, die stets in
einer wohlwollend, sachlichen Atmosphäre stattfanden, bedanken. Die konstruktiven Hinweise
und Vorschläge haben mir sehr geholfen Ihre Interessen in den Gremien der Stadt zu vertreten.

Ihnen allen wünsche ich eine gute Zeit. Bleiben Sie gesund.

Ihr

Wir machen mehr aus Ihrem Urlaub!



Vertrauen Sie daher auf uns,
Ihre Reise-Experten vom
FIRST REISEBÜRO Mönchengladbach.

Kommen Sie vorbei,
wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Reise-Team
aus Mönchengladbach.

V.l.n.r.: Birgit Brangenberg, Nina Hoffmann
und Rainer Schmiemann.

FIRST REISEBÜRO Mönchengladbach GmbH
Am Mühlentor 11-41179 Mönchengladbach · Tel. 02161/58 64 0 · E-Mail: rheindahlen@first-mg.de
www.first-reisebuero.de/moenchengladbach2.de

FIRST REISEBÜRO | 70 Jahre
MÖNCHENGLADBACH GMBH

Wir wollen uns neu aufstellen!

SC Rheindahlen: Neue Perspektiven

Der SC Rheindahlen legt folgende Presseveröffentlichung vor, sie ist auch den Mitgliedern des SC Rheindahlen zur Vorbereitung auf die Mitgliederversammlung am Freitag, dem 28. August um 19.30 Uhr in der Bezirkssportanlage um 19.30 Uhr zugegangen:

„Das Ziel des SC Rheindahlen ist es, Stadtteil und Verein wieder näher zusammen zu bringen. Selbstverständlich ist der langfristige Erfolg sowie Konstanz von uns gewünscht, um dadurch wieder einen eng zusammenstehenden Verein im Ort zu haben. Auf der Generalversammlung werden wir nochmal deutlicher erklären, wie wir uns die Arbeit im Vorstand vorstellen.

Mit Norbert Hübner als 1. Vorsitzenden haben wir die wichtigste Säule in unserem Fundament, der in der Stadt bekannt ist, aber vor allem ein umfassendes und außerordentlich großes Know-How mitbringt. Der Plan ist es, Norbert deutlich zu entlasten, so dass der Verein in einigen Jahren, wenn Norbert kürzer treten möchte, dies ohne Bedenken tun kann.

Mit Christoph Kampe als 2. Vorsitzenden haben wir die ideale rechte Hand von Norbert im Verein gefunden. Christoph hat durch seinen Beruf, aber auch seine emphatische Art die perfekten Eigenschaften, um die Arbeit sehr gut ausführen zu können.

Kay Hübner soll als 1. Geschäftsführer die Stricke im Organisatorischen leiten, was Feste oder Spielansetzungen angeht. Kay hat in den letzten Jahren seinen Vater stark unterstützt und auch er weiß viele Dinge, die für uns als Verein und Vorstand maßgeblich sind, um gut aufgestellt zu sein.

Lutz Soggeberg wird Kay zuarbeiten in der Position als 2. Geschäftsführer und zudem die Aufgabe der Vereinszeitschrift übernehmen. 1. Kassierer soll Mesut Özegen werden, Mesut ist auch schon seit Jahren beim Verein und ist bei uns in der 1. Mannschaft Kassenwart, dem er mit hoher Akribie und Verlässlichkeit nachgeht, durch seinen Beruf und sein Wissen ist er in unseren Augen der perfekte Kassierer für unseren Verein.

Er soll von Lothar Breimer, der dieses Amt schon mal inne hatte, weitestgehend unterstützt werden.

Mit Ryan McCulloch haben wir einen neuen Seniorobmann gewonnen, der auch schon wie sein Vater dem Verein angehört. Ryan ist im Raum Mönchengladbach sehr gut vernetzt, was mögliche Spieler oder Trainer angeht, um die Mannschaften in allen Bereichen gut aufstellen zu können.

Zudem soll er die Mannschaften innerhalb des Seniorenbereiches in Absprache mit den Trainern koordinieren.

Bastian Hübner wird, was in der heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung gewinnt, die Arbeit in den sozialen Medien übernehmen. Mannschafts-/ Spielberichte, Fotos, Videos usw. veröffentlichen, um uns dort auch den Mitgliedern/Fans/Familien/Spielern vorbildlich zu präsentieren.

Um die Jugend wieder in Schwung zu bringen, haben wir uns auch hier neu aufgestellt. Mit Sebastian Deckers und Patrick Zweipfennig bekommen wir zwei sehr motivierte und im Jugendbereich erfahrene neue Mitglieder in unsere Reihen, die die Posten des Jugendobmanns und Jugendkoordinators übernehmen.

Beisitzer sollen Danny Gosemärker, Mike Roggen, Phillip Skidmore, Nils Rupietta, Jan Bössem und Dirk Noack werden, um den Vorstand bei kleineren Aufgaben zu unterstützen.

Neuerungen rund um den Verein:

- Spiele aller Mannschaften oben auf Rasen inkl. Bewirtung (evtl. mit Grill) und neuer Bestuhlung (Wetterabhängig)
- jeden 1. Freitag im Monat wechselnde Events (Darts, Tuppen, usw) gerne auch für ein Bierchen weitere Infos folgen
- Saisonöffnung am 16.08.2020 in Planung mit Familientag (Hüpfburg, Torwandschießen, Grill und Getränke usw.)
- Neues Getränke und Speisesortiment
- Moderne Trainingsutensilien (Kopfbalpendel, Balldeflektor, usw.)
- Losverkauf für Vatertag im nächsten Jahr läuft weiterhin
- Aufwertung der Räumlichkeiten (Kabine, Vereinsheim, Terrasse)
- Neuaufstellung der Mannschaften mit vielen ehemaligen Rheindahlern
- Nach Heimspielen der ersten Mannschaft gemeinsames Essen“.

Juni 2021

14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27

BESTATTUNGEN

KARL PURRIO KG

seit mehr als 75 Jahren

Telefon: 02161/907270

Andreas-Bornes-Strasse 53
Rheindahlen (neben der Feuerwehr)

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge, Beratung

Schwindel?

Das Übungsprogramm für Schwindelpatienten:

Gezielte Bewegungs- und Entspannungsübungen, Atemübungen, Slalom-, Brems- und Kreiselübungen bringen Sie wieder ins Gleichgewicht und helfen Ihnen, den Schwindel zu vertreiben!

Moliri
Ergotherapie
Marion van Treek
Südwall 29a
Mönchengladbach
Tel. 02161 4000660



Termine
nach Vereinbarung
mit kassenärztlicher
Verordnung oder für
Privatzahler

Futschikato-Music



Gitarren-
unterricht
Vitus Micha
0174/3077744
www.futschikato-music.com

Auch online!

Raus mit der Sprache!

Julia Oehmen
Staatlich anerkannte Logopädin



**Behandlung von Sprech-, Sprach-, Stimm-,
Schluck- und Hörwahrnehmungsstörungen**

**Termine nach Vereinbarung
Auch Hausbesuche**

Tel. 021 61 575 4325 · www.praxis-oehmen.de

Martin Fischelmans gestorben

Am 11. August verstarb im Alter von 89 Jahren Martin Fischelmans. Nicht nur in seiner Gemeinde St. Matthias Günhoven sondern auch weit darüber hinaus war der Kirchenmusiker bekannt. Von 1951 bis 1953 studierte er in Aachen Kirchenmusik. Von seinem Vater hatte er die Liebe zur Orgelmusik vermittelt bekommen. Nach einem kurzen Gastspiel in der Pfarre St. Josef in Rheydt übernahm Martin Fischelmans 1953 als Dirigent und Chorleiter den Kirchenchor St. Matthias Günhoven und war von da an auch 40 Jahre als Küster tätig. Darüber hinaus betreute er viele andere Chöre und Musikkapellen, erteilte Musikunterricht und machte auf Feiern und Veranstaltungen Musik. Mehrere Jahre leitete Martin Fischelmans auch das Jugendblasorchester Günhoven. Für sein Engagement wurde Martin Fischelmans im Jahr 2003 mit der Ehrennadel der Stadt Mönchengladbach ausgezeichnet.

**Lieber ein Tuch vor der Nase
als einen Zettel am Zeh!**

1921-2021



**Wir sind Rheindahlen
100 Jahre stadtverbunden
mit Mönchengladbach**

Aus dem Fundus Rheindahleiner Weisheiten:

*„Dr Songesche versteht et
Klompemaake net,
On wä öt versteht,
dä vrsteht et mi-esch net janz.“*
chaja 20, 1-4

**Marktstraße
heute Plektrudisstraße
Richtung Marktplatz**



CDU Rheindahlen

ZUKUNFTSORIENTIERT • KOMPETENT • VERLÄSSLICH

Markus Spinnen
(Rat WK I
Rheindahlen-Mennrath)



Heinz Theißen
(Bezirksvertretung)



Markus Heynckes
(Bezirksvorsteher)



Jürgen Schöttler
(Rat WK II
Rheindahlen Land)



Udo Gerards
(Bezirksvertretung)



Jürgen Hahn
(Bezirksvertretung)



Dirk Windeln
(Bezirksvertretung)

Ihr CDU-Team Rheindahlen

**Politik mit Herz und Verstand,
aktiv und menschennah.**



*Ihre Stimme am 13. September 2020
für die CDU*

Franz-Meyers-Haus · Regentenstraße 11 · 41061 Mönchengladbach
Telefon 02161 - 24540 · Telefax 02161 - 245420
E-Mail: info@cdu-mg.de · Internet: www.cdu-mg.de



Christian Heinrichs
Meisterbetrieb

Fliesen-, Platten-, Mosaik- und Natursteinarbeiten
Schubertstraße 5 · 41189 MG
Tel. 0 21 66 / 610 10 60
Fax 0 21 66 / 610 10 61



Heinrich Olland

BEDACHUNGEN GmbH
Mennrather Straße 69
41179 Mönchengladbach
Telefon 57 22 88

Geschenkbbox
Ingrid Neumann
Deko und Geschenkideen



Plektrudisstr. 11
41179 MG
mobil:0172 / 719 40 81
Email: geschenkbbox@yahoo.de

TEXTILPFLEGE MEURER

ODENKIRCHENER STR. 19
41236 MG-RHEYDT
TEL. 0 21 66 / 4 28 34

Friedhelm Reuter



Heizung - Sanitär - Klima
Energie - Einsparung
Wartung u. Kundendienst
Am Grotherather Berg 32
41179 MG - Fax: 02161 / 57 14 13
Tel.: 02161 / 58 13 33
Mobil 0172/6313279

Küchenhaus Gebr.
Jansen
DIE KÜCHE
seit 1836



Erste Umbauphase fast abgeschlossen
...und es geht weiter mit Phase 2!

Musterküchen
in liebevolle Hände abzugeben:

SALE! SALE! SALE! SALE! SALE! SALE! SALE!

z.B.:

Musterküche SIGMALACK

Front: Lack Weiß matt, L-Küche plus
Insel mit Natursteinplatte
und Bora Kochfeld,
inklusive Lieferung und Montage

€ 29.850

Jetzt: € 14.550

Musterküche INTEGRA

U-Küche mit Ansatz Tisch,
Frontkombination: Weiß matt Steineiche
mit AEG-Geräten,
inklusive Lieferung und Montage

€ 23.750

Jetzt: € 11.650

Musterküche VIDA

L-Küche,
Front: Anthrazit Strukturmatt
mit AEG-Geräten,
inklusive Lieferung und Montage

€ 14.300

Jetzt: € 7.150

Tel.: 02161 588580 · Voosener Str. 64-66 #BleibtGesund
41179 MG · www.kuechenhaus-jansen.de

Franz Josef Zimmer

GAS- UND WASSERINSTALLATION
HEIZUNGSBAU



Günhovener Str. 35 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61 / 58 06 15 · Fax: 0 21 61 / 57 08 85

Reisebüro
Daniel Plum

Reiseland Am Mühltentor 2-4
Reisebüro Daniel Plum 41179 Mönchengladbach

Tel.: 02161-5763507 info@reisebueroaplum.de
Fax: 02161-5763516 www.reisebueroaplum.de

„Die Bäckerei für Sie“

Bäckerei Hommers

Mühltentorplatz 17
Telefon 57 03 72



Däumling, Richter, Superfit, Fillii, Naturino,
Playshoes und für die größeren coole KangaRoos.
Rheindahlen · Beeckerstraße 27 (Fußgängerzone)
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-13.00 Uhr u.
15.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-13.00 Uhr

HÖRGERÄTE
AUMANN
1952

Am Wickrather Tor 21 – 41179
Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 476 08 72
wickrather@hoergeraete-aumann.de

WWW.HOERGERAETE-AUMANN.DE

Ihr Allround-Handwerker
für fast alle Fälle



mobil:
0178/2306770
Tel.
02161/895187

Meisterbetrieb
Christian Loesch
Heizung · Sanitär

Grötekenstraße 6
41179 Mönchengladbach
Tel.: +49(0)2161 - 826 97 15
Mobil: +49(0)152 - 568 919 89
E-Mail: service@christian-loesch.de

Thaler'sche Buchhandlung e. V.

Kleiner Driesch 10
☎ 02161 / 57 21 05



www.thalersche.de

Fohlen Apotheke
im Nordpark

Für Ihre Gesundheit
immer am Ball!

- Viel kompetente Beratung
- Viel freundlicher Service
- Viele attraktive Angebote
- Vielfältige Aktionen
- Viele Arzneimittel auf Vorrat
- Spezialisiert auf Homöopathie

Helmut-Grashoff-Straße 4, 1179 MG
(neben ALDI und dm)
Telefon 02161-5485505
fohlen-apotheke@avie-apotheke.de

Historische
Bücher und Schriften
über Rheindahlen
in unserer Redaktion
erhältlich